

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde
Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 27.04.2009
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:15 Uhr
Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bernhard Siemonsen CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Gerhard Cordts	SPD	
Herr Dr. Peter De Biasi	CDU	Vorsitzender
Frau Silke Herrmann	FWH	
Frau Ute Jäger	CDU	
Frau Marga Kohn	CDU	stv. Vorsitzende
Herr Stefan Ladiges	SPD	
Frau Sylvia Marquard	FWH	
Frau Ute Schleiden	FWH	

Außerdem anwesend

Herr Nils Scharrel	CDU	
Frau Silvia Schmidt		Jugendpfarramt Hamburg-West/Südholstein

Beratende Mitglieder

Frau Elke Beyer		Vorsitzende des Seniorenbeirates Heist
Frau Kirsten Both		
Frau Regina Kattoll		Vorsitzende des Waldkindergartens Heist
Herr Matthias Kiefer		
Schulleitung der Grundschule Heist Elsbeth Kruse		Schulleiterin Grundschule Heist
Frau Carmen Marx		Schulelternbeiratsvorsitzende
Frau Petra Strube		Leiterin der Kindertagesstätte Heist

Protokollführer/-in

Frau Gudrun Jabs

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Alexander Weßling FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 16.04.2009 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 10 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Situationsbericht "Jugendtreff Heist"
4. Platzbedarf Kindergarten Heist
5. Jahresrechnung 2008 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 221/2009/HE/BV
6. Nutzung der Bücherei durch Grundschulklassen im Rahmen des Schulunterrichts am Vormittag
Vorlage: 233/2009/HE/BV
7. Vertrag mit der Diakonischen Kranken- und Altenpflege / Information über die Kosten
Vorlage: 232/2009/HE/BV
8. Zuschussantrag der Diakonischen Kranken- und Altenpflege
Vorlage: 230/2009/HE/BV
9. Verschiedenes
 - 9.1. Runder Tisch
 - 9.2. Schlichtwohnungen
 - 9.3. Seniorenausfahrt

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 2 Einwohnerfragestunde

Die Einwohner haben keine Fragen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 3 Situationsbericht "Jugendtreff Heist"

Frau Both berichtet über die Schäden (ca. 2.000 Euro) im Jugendtreff. Diese wurden jetzt durch Firmen behoben. Die Verursacher sind bekannt und werden in Regress genommen. Die Schäden sind während der Öffnungszeiten entstanden.

Frau Schmidt vom Jugendpfarramt Hamburg-West/Südholstein stellt sich vor und berichtet, dass die Jugendpflegerin Frau Schünicke zwischenzeitlich gekündigt hat. Das Jugendpfarramt wird die Stelle zum 01.09.2009 neu ausschreiben. Auf Grund der Vorkommnisse legt sie Wert darauf, dass das Jugendhaus Heist bis zum 01.09.2009 geschlossen bleibt. Bis dahin wird ein neues pädagogisches Konzept ausgearbeitet, dass u.a. nicht nur aus einem offenen Treff bestehen soll, sondern auch feste Angebote für die Jugendlichen schafft. Diese Neukonzeptionierung möchte sie auf der nächsten Ausschusssitzung vorstellen.

Der Vertrag zwischen dem Kirchenkreis und der Gemeinde wird während dieser Zeit ruhen.

Durch die Schließung des Jugendhauses werden auch die Kinder bestraft, die sich nicht an dem Vandalismus beteiligt haben. Die Ausschussmitglieder und Frau Both wünschen sich ein Ferienprogramm in den Sommerferien, wie es das auch schon in früheren Jahren gab. Dieses soll unter Leitung von Frau Both und Mit-

wirkung aller Vereine aus Heist zusammengestellt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss unterstützt den Vorschlag von Frau Both ein Ferienprogramm mit Anmeldungen zu organisieren und beschließt, dass auch alle Vereine aus Heist diese Arbeit in den Ferien mit eigenen Programmpunkten unterstützen sollen. Der Vertrag zwischen Kirchenkreis und Gemeinde bleibt bestehen, ruht jedoch bis zum 31.08.2009.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

zu 4 Platzbedarf Kindergarten Heist

Frau Jabs erläuterte, dass eine Elternumfrage zum Bedarf an Krippen- und Ganztagesplätzen durchgeführt worden ist. Auf Grund der Umfrage haben 12 Eltern erklärt, dass sie im Jahr 2009 bzw. 2010 für ihre Kinder einen Krippenplatz benötigen. Der benötigte Betreuungsbedarf ist sehr unterschiedlich. Für 12 Kinder wird auch eine Ganztagesbetreuung benötigt.

Herr Kiefer, neuer Vorsitzender des Kindergartens Heist e.V., stellt sich vor. Er erläutert, dass sich 8 Kinder für die Krippengruppe und 11 Kinder für die Ganztagesgruppe zum 01.08.2009 angemeldet haben. Im Laufe des Kindergartenjahres werden einige Kinder von der Krippengruppe in die Ganztagesgruppe wechseln. Andere Kinder unter 3 Jahren kommen dann in die Krippengruppe. Auf Grund des Betreuungsbedarfs der Krippenkinder wird die Betreuung von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr mit einem Spätdienst bis 16.00 Uhr stattfinden. Vier Kinder besuchen die Ganztagesgruppe lediglich am Nachmittag.

Die Gebühren des Kindergartens werden ab 01.08.2009, wie von der Gemeinde Heist gewünscht, jährlich bis zu der Höhe der Kreisrichtlinien angepasst.

Herr Siemonsen erläutert, dass nach Pfingsten die Umbaumaßnahmen im Kindergarten stattfinden werden. Der jetzige Schlafrum wird um die Küche erweitert, so dass für 10 Krippenkinder Schlafplätze geschaffen werden. Die Küche wird in den jetzigen Personalraum verlegt. Der Raum mit dem Bällebad wird zum Personalraum.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales stellt, auf Grund der Elternumfrage und der Darstellung des Kindergartens über den Platzbedarf fest, dass zum 01.08.2009 ein Bedarf für 8 Krippenplätzen und 11 Ganztagesplätzen besteht.

Dieser Bedarf wird durch die Umwandlung der Familiengruppe in eine Krippengruppe mit einer Öffnungszeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr und der Umwandlung einer Vormittagsgruppe in eine Ganztagesgruppe mit einer Betreuungszeit von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr gedeckt. Die Anpassung der Gebührensatzung des Kindergartens wird begrüßt.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

**zu 5 Jahresrechnung 2008 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 221/2009/HE/BV**

Herr De Biasi erläutert die Vorlage. Der größte Kostenanteil liegt bei den Personalkosten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, die Jahresrechnung 2008 des Kindergartens Heist anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

**zu 6 Nutzung der Bücherei durch Grundschulklassen im Rahmen des Schulunterrichts am Vormittag
Vorlage: 233/2009/HE/BV**

Frau Kruse erläutert ihren Antrag. Grundanliegen der Grundschule ist es mehr Lesemöglichkeiten für die Kinder zu schaffen. Dazu wäre die perfekt ausgestattete Gemeindebücherei, die sich im Gebäude der Schule befindet, ideal. Durch das Leseprogramm Antolin können die Lehrer überprüfen, wie weit die Kinder mit dem Lesestoff gekommen sind.

Die Ausschussmitglieder befürworten den Antrag. Die Schüler werden dadurch besser an die Bücherei herangeführt, und werden dann die Bücherei auch verstärkt nutzen.

Herr De Biasi verliest die Mail von Frau Manske in der sie zu dem Antrag Stel-

lung bezieht. Er schlägt eine Pilotphase im 1. Schulhalbjahr 2009/2010 vor. Danach kann überlegt werden, ob die Nutzung weiter erfolgen soll.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, dass die Gemeindebücherei Heist während der Schulvormittage durch Klassen der Grundschule Heist unter Aufsicht der Lehrkräfte genutzt werden kann. Die Nutzung erfolgt vorerst während einer Pilotphase im 1. Schulhalbjahr 2009/2010.

Abstimmungsergebnis:

9 ja, 1 Enthaltung

**zu 7 Vertrag mit der Diakonischen Kranken- und Altenpflege / Information über die Kosten
Vorlage: 232/2009/HE/BV**

Herr De Biasi erläutert die Vorlage.

Frau Marquardt schlägt vor, dass die Diakoniestation während einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses über ihre Arbeit in Heist berichten.

Herr Albrecht erläutert, dass die Arbeit der Diakoniestation in den letzten Jahres sehr gut gelaufen ist. Aus anliegendem Auszug aus dem Protokoll der Kuratoriumssitzung vom 19.11.2008 ist zu ersehen, welche Aufgaben in Heist wahrgenommen werden.

Herr Siemonsen weist hier auch auf die menschliche Seite des Pflegedienstes der Diakonie hin.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, sich weiterhin an den Kosten für die Anlauf- und Vermittlungsstelle sowie an den ambulanten und sozialen Diensten gem. des Vertrages und der Vereinbarung zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

zu 8 Zuschussantrag der Diakonischen Kranken- und Altenpflege
Vorlage: 230/2009/HE/BV

Herr De Biasi erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt ab dem 01.01.2009 je Einwohner (Stichtag 31.03. des Vorjahres) den Zuschuss für die Anlauf- und Vermittlungsstelle um 0,25 Euro zu erhöhen. Diese zusätzlichen Mittel sind ausschließlich zur Mitfinanzierung des Hospizdienstes zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

zu 9 Verschiedenes

zu 9.1 Runder Tisch

Frau Jäger schlägt vor, dass in Heist, wie auch in Appen und Heidgraben, ein „Runder Tisch“ als Treffpunkt aller Vereine aus Heist, die sich mit der Jugendarbeit beschäftigen, eingerichtet wird. Herr Siemonsen teilt mit, dass in der Vergangenheit Treffen dieser Art bereits stattfinden sollten, jedoch mangels Interesse wieder abgesagt werden mussten. Er stellt die entsprechenden Unterlagen Herrn De Biasi zur Verfügung. Der Ausschuss spricht sich für einen neuen Versuch aus und beschließt, dass auf der nächsten Sitzung darüber beraten werden soll.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 9.2 Schlichtwohnungen

Frau Jäger vermisst das Thema Schlichtwohnungen auf der Tagesordnung. Es er-

folgt eine kontroverse Diskussion. Herr Ladiges weist auf die Unverletzbarkeit der eigenen Wohnung hin. Derzeit sind alle Schlichtwohnungen bewohnt, so dass keine Besichtigung einer leeren Wohnung stattfinden kann.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 9.3 Seniorenausfahrt

Frau Kohn teilt mit, dass die diesjährige Seniorenausfahrt am 17.6.2009 nach Winsen/Luhe, Armelinghaus und zum Backtheater nach Walsrode führt. Die Einladungen wurden bereits versandt.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Für die Richtigkeit:

Datum: 30. April 2009

Dr. Peter De Biasi

Gudrun Jabs